

	<p>Objekt: Brief von Adam Mees an Balthasar Christmann 13. Oktober 1832</p> <p>Museum: Stadtmuseum Bad Dürkheim im Kulturzentrum Haus Catoir Römerstraße 20/22 67098 Bad Dürkheim 06322 935 4300 stadtmuseum@bad-duerkheim.de</p> <p>Sammlung: Schriftgut - Briefe</p> <p>Inventarnummer: 2022/0178/025</p>
--	---

Beschreibung

Brief an Baltasar Christmann von seinem Vetter Adam Mees aus Mannheim.

Hauptthema des Briefes ist eine Hypothekenangelegenheit, die das Privathaus von Mees in Mannheim betrifft.

Demnach wurde die Hypothek, die anscheinend Christmann "übernommen" hatte, für einen Betrag von 1000 Gulden an den Mannheimer Kaufmann Samson Otterborg übertragen.

Es wird vorgeschlagen, dass Christmann's Sohn Rudolph die entsprechenden Papiere nach Mannheim bringen und das Geld in Empfang nehmen soll.

Außerdem kündigt Mees seinem Vetter an, eine weitere Rate zur Tilgung seines Darlehens zu zahlen.

Dat.: 13. Oktober 1832

Grunddaten

Material/Technik:

Papier / Handschrift

Maße:

Länge: 21,3 cm, Breite: 34,0 cm, Stückzahl: 1, Seitenzahl: 1

Ereignisse

Empfangen	wann	Oktober 1832
	wer	Johann Balthasar Christmann (1780-1840)
	wo	Bad Dürkheim
Abgeschickt	wann	Oktober 1832

wer
wo Mannheim
Wurde wann
erwähnt
wer Robert Christmann (1814-1867)
wo

Schlagworte

- Brief
- Hypothek
- Verwandtschaft

Literatur

- Drachenfels-Club Bad Dürkheim (Hrsg.) (1981): Aus der Jugendzeit - Eine Plauderei von einem alten Derkemer (Jacob Esslinger). Bad Dürkheim
- W. Dautermann u.a. (1978): Bad Dürkheim - Chronik einer Salierstadt. Bad Dürkheim